

PRESSEMITTEILUNG

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Kreistagsfraktion Unna

Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Telefon: 02303-27-27 05 / 06

Fax: 02303-27-17 99

E-Mail: gruene.kreistagsfraktion@kreis-unna.de

Internet: www.gruene-kreis-unna.de

Geschäftsstelle: Adrian Mork

Fraktionszimmer:

B.107 im Kreishaus

Unna, 16.12.2009

Sozialticket: Preisanhebung auf 26,00 € unsozial

Seitdem das Sozialticket im Kreis Unna zum Preis von 15,00€ eingeführt wurde, entwickelte es sich zu einer „Erfolgsgeschichte“ – den mehr als 4000 Nutzerinnen und Nutzer ermöglichte das Sozialticket die verbesserte Mobilität und damit verbunden eine flexiblere Arbeitsplatzsuche und Qualifizierungsmöglichkeit...

Bis gestern! Der Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/DIE GRÜNEN; Herbert Goldmann ist *fassungslos*, wie im gestrigen Kreistag durch SPD und FDP die Erhöhung des Preises für das Sozialticket auf 26,00€ beschlossen werden konnte. „Es kann nicht sein, dass die ärmsten Mitglieder unserer Gesellschaft nun mit der ihnen knapp berechneten Mobilitätspauschale in Höhe von 17,00€ nicht mehr in der Lage sein sollen, ein Monatsticket für Bus und Bahn zu kaufen! Sollen sich die Hartz-IV-Empfängerinnen und -Empfänger nun die Busfahrt vom Munde absparen? Wo sollen sie die fehlenden 9,00€ hernehmen“

„Wir haben für die Anhebung des Ticketpreises kein Verständnis,“ so Jochen Nadolski-Voigt, sozialpolitischer Sprecher der Grünen, „ wir forderten einen Kompromiss: eine moderate Anhebung auf 17,00€. Darüber hinaus soll eine wissenschaftliche Untersuchung Aufschluss darüber geben, wie sich die Nutzer langfristig verhalten. Auch die sozialen Auswirkungen würden dann auf die Tagesordnung des Sozialausschuss beim Kreis Unna gesetzt, deren Vorsitzender Nadolski-Voigt ist.

Sollte eine Anhebung des Ticketpreises zu einem dramatischen Rückgang der Sozialticketnutzung führen, würde das auch erheblich weniger Geld in die Kassen der VKU spülen und die gemeinsamen Vorteile eines günstigen Tickets in das Gegenteil verkehren

Zur Erinnerung: Durch das Sozialticket hat die VKU einen Zulauf von mehr als zahlenden 4000 Kunden. Früher frei gebliebene Plätze in den Bussen werden genutzt, aber kein neuer Bus oder Busfahrer musste bisher eingestellt werden und verursacht weitere Kosten bzw. Defizite für die VKU. Zumal die jährlichen Defizite auch durch den Kreis getragen werden. Eine hohe Auslastung der Busse verringert dieses Defizit.

Das Sozialticket des Kreises Unna hätte ein Erfolgsmodell bleiben können! SPD und FDP haben dieses gestern verhindert!